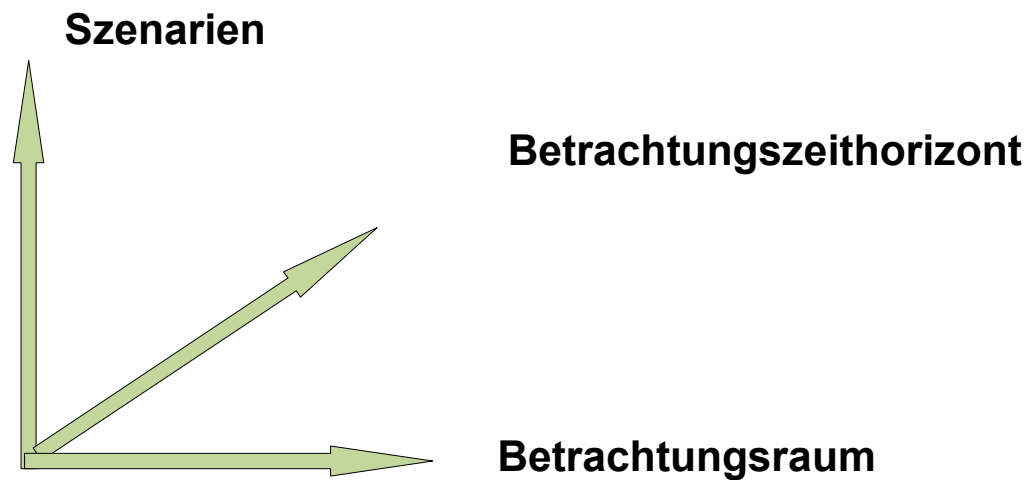


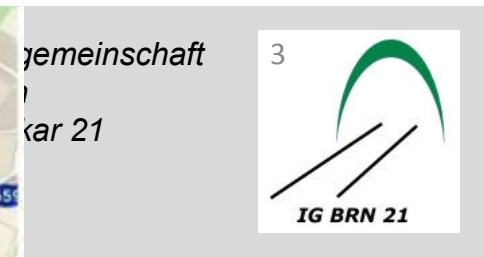
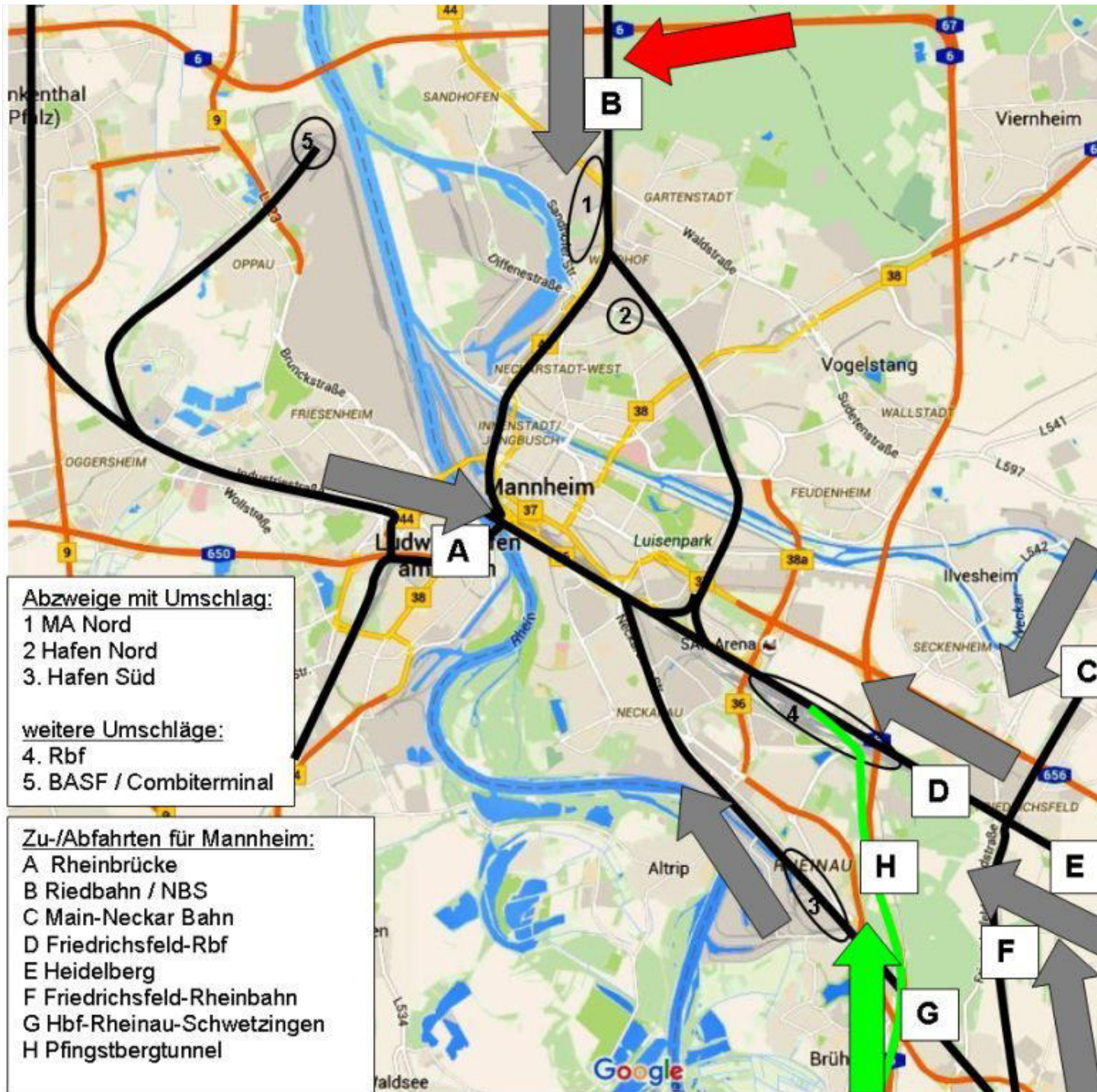
Verkehrsknotenstudie Mannheim

Vorschlag für ein Lastenheft

Vorschlag Lastenheft Knotenstudie Mannheim

Dimensionen





Betrachtungsraum

Es sind alle Verkehrsarten

- Personenfernverkehr
- Personennahverkehr
- Güterverkehr

zu berücksichtigen

Vorschlag Lastenheft Knotenstudie Mannheim

Betrachtungszeithorizont

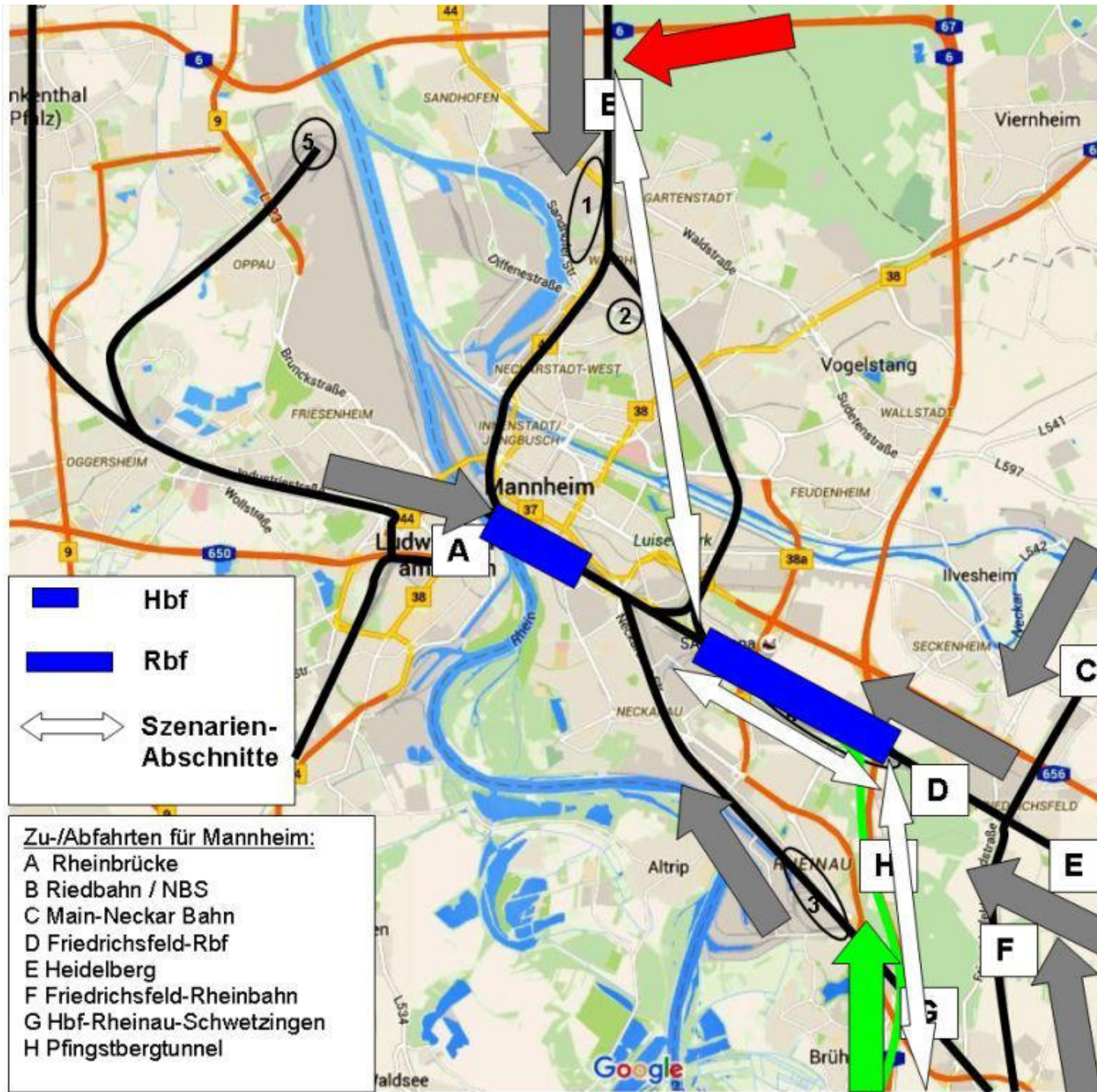
1. 2012
2. 2030
3. 2070

zu 1: auf Basis der EBA-Zahlen 2012

zu 2: auf Basis der BVWP-Prognose 2030
unter Berücksichtigung des S-Bahn-Ausbaus, z. B. mit Halbstundentakt

zu 3: auf Basis prozentualer Hochrechnungen, z. B. mit 0,5 % / 1 % / 2 % jährlich für Güterzug- und
Personenfernverkehr
unter Berücksichtigung des Personennahverkehrs, z. B. mit Viertelstundentakt

Die Nutzungsdauer der NBS kann von 2035-2135 angesetzt werden



gemeinschaft
 kar 21



Bauliche Szenarien

- a) Nord bis Rbf
- b) Rbf
- c) Rbf bis Süd

zu a: für GZ aus Riedbahn und NBS

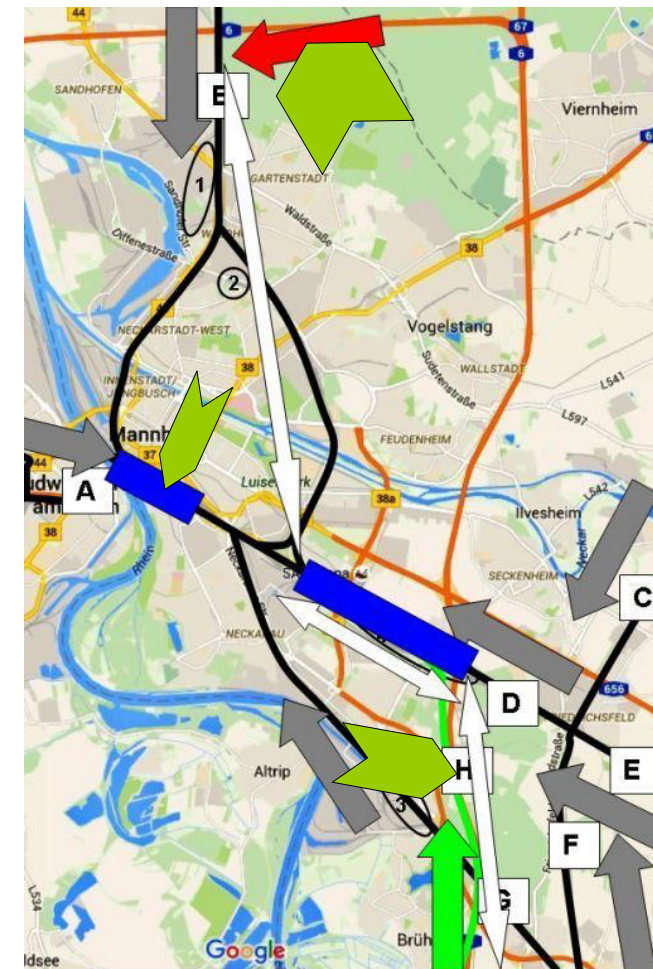
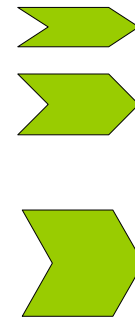
zu b: Für Transit

zu c: Mit Wirkung auf Gemeinden südlich von Mannheim

Vorschlag Lastenheft Knotenstudie Mannheim

Verkehrslenkungs-Szenarien

- a. Keine
- b. Null Güterzüge von Riedbahn-West über Hbf
- c. Maximale Güterzugzahl durch Pfingstbergtunnel (zweigleisig, ohne Baumaßnahmen)
- d. 200 Güterzüge täglich über NBS (Schwerpunkt in Nachtscheibe)
- e. 300 Güterzüge täglich über NBS
- f. 400 Güterzüge täglich über NBS



Vorschlag Lastenheft Knotenstudie Mannheim

Berechnungsaufwand der Szenarien

Mit einer Beschränkung auf aussagefähige
Kombinationen und auf zwei Wachstumsprognosen
für 2070:

35 Szenarien

Ziel

Quantitativer Werkzeugkasten zur Entscheidungsabwägung zwischen den Interessenfeldern

- Kapazitäten für alle Verkehrsarten
- Lärminderung
- Geschwindigkeit im Fernverkehr
- Nachhaltigkeit

→ gesellschaftliche Akzeptanz